



DIE CDU – FRAKTION  
im Kreistag des Landkreises Konstanz

Vorsitzender Uli Burchardt  
uli.burchardt@gmx.de

Herrn  
Landrat Zeno Danner  
Landratsamt Konstanz  
Benediktinerplatz  
78467 Konstanz

**Andreas Hoffmann**

Hirschweg 18  
78476 Allensbach-Hegne

Tel. 07533/998129

Fax 07533/998130

[a.hoffmann@andreas-hoffmann.info](mailto:a.hoffmann@andreas-hoffmann.info)

Allensbach, den 08.09.19

## **Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion zur Situation der Rettungsdienste und der Krankentransporte**

Sehr geehrter Herr Landrat Danner,

die Notfallrettung und die Krankentransporte im Landkreis Konstanz sind für die Gesundheit der Kreisbewohner/innen von erheblicher Bedeutung.

Namens der CDU-Kreistagsfraktion bitten wir um schriftliche Beantwortung folgender Fragen und um eine Behandlung der Thematik in einer der nächsten Sitzungen des Sozialausschusses:

### **Bereichsplanung für das Rettungswesen**

Welchen Fortschreibungsstand hat der derzeit für den Landkreis Konstanz gültige Bereichsplan für das Rettungswesen, wann ist die letzte Aktualisierung erfolgt und für welchen Zeitpunkt ist die nächste Aktualisierung geplant? Gibt es eine gesetzliche Regelung über das erforderliche Aktualisierungsintervall? Wer ist für die Fortschreibung des Bereichsplans zuständig, mit welchen Stellen hat eine Abstimmung zu erfolgen?

Welche Organisationen nehmen am Rettungswesen im Landkreis Konstanz aktiv teil, wer entscheidet nach welchen Kriterien über eine Beteiligung entsprechender Organisationen?

Welche und wie viele land- und wassergebundenen Rettungsmittel sind für die Notfallrettung an welchen Standorten laut aktuellem Bereichsplan

stationiert? Werden diese Rettungsmittel tatsächlich in vollem Umfang vorgehalten und sind alle Rettungsmittel einsatzfähig? Gibt es an einzelnen Standorten (welche) eine Unterversorgung, die nicht dem Bereichsplan entspricht?

## **Hilfsfristen und durchgängige Sicherstellung der Notfallversorgung**

Im Bereich der landgebundenen Notfallversorgung gibt es gesetzliche Vorschriften zur Einhaltung von Hilfsfristen. Können im Landkreis Konstanz zu jeder Zeit und in allen Teilregionen die Hilfsfristen eingehalten werden? Wo gibt es ggf. einen Ergänzungsbedarf?

Die Notfallrettung hat in bestimmten Jahreszeiten, bedingt durch viele Touristen, aber auch durch größere Feste verschiedene jahrzeitlich bedingte Sondersituationen zu bewältigen. Sind die Rettungsdienste jederzeit, auch in Zeiten starker Beanspruchung in der Lage eine zeitgerechte und gesetzeskonforme Notfallrettung sicherzustellen? Reichen in solchen Zeiten die vorhandenen Rettungsmittel und das zur Verfügung stehende Personal aus?

Ist die erforderliche personelle Ausstattung (Notärzte/innen und ausgebildetes Rettungsdienstpersonal) in ausreichendem Umfang (inkl. Leitstelle) vorhanden? Sind alle entsprechenden Stellen besetzt – wo gibt es ggf. Engpässe?

## **Wasserrettung**

Wie stellt sich derzeit die Situation der Wasserrettung dar? Sind alle im Rettungsdienstplan aufgeführten Stationen jederzeit einsatzfähig? Entspricht die Ausstattung an wasserrettungsgerechten Booten noch der aktuellen Bedarfssituation. Wo gibt es ggf. Nachholbedarf?

## **Luftrettung**

Im Landkreis Konstanz ist kein Rettungshubschrauber stationiert. Ist die Versorgung durch die Standorte Friedrichshafen und Villingen für den Landkreis Konstanz ausreichend? In welchen Fällen kommt die Schweizer Rettungsflugwacht REGA und ggf. andere Rettungshubschrauberbetreiber im Landkreis Konstanz zum Einsatz? Wie viele Rettungshubschraubereinsätze gab es im Landkreis Konstanz im Jahr 2018 und wie viele Fälle wurden davon

durch die REGA bzw. andere Organisationen abgedeckt?

## **Krankentransporte**

Die Abwicklung der Krankentransporte ist nicht Gegenstand der Bereichsplanung. Wie viele Krankentransporte wurden im Jahr 2018 im Landkreis durchgeführt und welche Organisationen sind in welchem prozentualen Umfang an der Abwicklung der Krankentransporte beteiligt? Gibt es Erkenntnisse zu Wartezeiten von Patienten/innen in den einzelnen Regionen des Landkreises? Mit welchen durchschnittlichen Wartezeiten ist zu rechnen? Reichen aus Sicht des Landratsamts die vorhandenen Krankentransportkapazitäten in allen Regionen des Landkreises aus? Werden im Bedarfsfall Krankentransportfahrzeuge auch im Rettungsdienst eingesetzt?

Wir sind uns darüber bewusst, dass die Beantwortung der og. Fragen etwas Zeit in Anspruch nehmen wird und danken schon jetzt allen Beteiligten, besonders auch den Rettungsdienstorganisationen für die Bereitstellung der Informationen.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Hoffmann  
stellv. Fraktionsvorsitzender  
der CDU-Kreistagsfraktion  
im Landkreis Konstanz